



Treffpunkt Klimafreundliche Mobilität Neumünster

9 bis 21 Uhr
Halle 5 und Freifläche
Eintritt frei!

Sie haben so wohlklingende Namen wie Zoe und Leaf oder tragen ein »e« oder »i« im Namen. Kaum ein Hersteller, der derzeit nicht mit einem neuen E-Fahrzeug auf den Markt drängt. Etwa ein Dutzend unterschiedliche Modelle gibt es. Da ist vom erschwinglichen Stadtflitzer bis zur komfortablen Limousine mit Reichweiten bis zu 500 Kilometer pro Stromladung für jeden Geschmack und Geldbeutel etwas dabei. Lernen Sie auf unserer Ausstellung **move & meet** klimafreundliche Fahrzeuge namhafter Hersteller kennen. Und überzeugen Sie sich bei einer Probefahrt und einem attraktiven Rahmenprogramm von der Mobilität der Zukunft.



Autos

Wer sich für ein Elektro- oder Hybridauto interessiert, muss nicht nur Preis, Modell und Qualität prüfen. Käufer stehen auch vor diesen Fragen: Wie weit komme ich mit einer Tankladung Strom, wo gibt es Ladestationen, wie lange hält die Batterie? Antworten auf diese und weitere Fragen erhalten Sie auf **move & meet** direkt von den Herstellern. Viele neueste elektro- und gasangetriebene Autos erwarten Sie zu Testfahrten auf dem Messegelände.



Busse

Flüsterleise sind sie im Hamburger Rand und in Lübeck unterwegs. Der deutsch-chinesische Elektrobus der Kreisverkehrsgesellschaft in Pinneberg und der Hybridbus des Stadtverkehr Lübeck. Erleben Sie klimafreundliches Busfahren!



Pedelec, Segway und Co.

Auch in der Freizeitmobilität setzt sich Elektro immer mehr durch, für mehr Spaß und Komfort. Welches Pedelec ist das Richtige für meine Ansprüche? Ist ein E-Scooter das richtige Gefährt für mich? Probefahrten sind selbstverständlich auch hier möglich. Und zwischendurch wartet ein sportlicher Segway-Parcours auf Besucher.



Elektromobilität an Hochschulen

An Schleswig-Holsteins Hochschulen wird intensiv an der Mobilität der Zukunft geforscht. So gibt es an der Fachhochschule Kiel ein Kompetenzzentrum für Elektromobilität. Hier und an anderen Hochschulen werden insbesondere die Themen Netzladetechnik, Elektrische Energiespeicher oder Elektrische Antriebstechnik und Leistungselektronik beforscht. Dabei gibt es eine enge Zusammenarbeit mit Unternehmen. Treffen Sie Forscher und lernen Sie deren Projekte kennen.



Bundesverband **eMobilität**
eMobile Runde Schleswig-Holstein

16.30 bis
19.00 Uhr

Der Bundesverband eMobilität veranstaltet aus Anlass der **move & meet** seine eMobile Runde Schleswig-Holstein in Neumünster. Freuen Sie sich auf anregendes Netzwerken und einen spannenden Impulsvortrag von TESLA MOTORS sowie Probefahrten. Anmeldungen bitte nur an den Verband unter benjamin.franke@bem-ev.de. Die Teilnahme ist kostenfrei.



Stand: 6. März 2014

Veranstalter

Die Fachtagung und die Ausstellung werden veranstaltet von EKSH, sh:z das medienhaus, Hallenbetriebe Neumünster und Stadtwerke Neumünster. Der Verband des Kfz-Gewerbes Schleswig-Holstein unterstützt die Veranstaltung.



Fachtagung

Anmeldungen zur Fachtagung werden bis **30. April 2014** online auf www.eksh.org/termine/#termin_44 erbeten.

Die Teilnahme kostet 45 Euro und schließt Essen und Getränke ein (Ermäßigung für Hochschulmitglieder 25 Euro, für Studierende 15 Euro). Sie erhalten nach Anmeldung eine E-Mail mit den Zahlungsdaten.

Ausstellung move & meet

Anmeldungen zur Ausstellung sind nicht erforderlich, der Besuch ist kostenlos.

Ansprechpartner

Thies Steffen
steffen@eksh.org, Tel. 0431/9805-850

Veranstaltungsort

Holstenhallen Neumünster
Halle 4 (Tagung), Halle 5 und Freifläche (Ausstellung)
Justus-von-Liebig-Straße 2-4, 24537 Neumünster

Anfahrt



Gesellschaft für Energie und
Klimaschutz Schleswig-Holstein GmbH

Boschstraße 1
24118 Kiel
T 0431.9805-800
F 0431.9805-888
info@eksh.org
www.eksh.org



Gesellschaft für Energie und
Klimaschutz Schleswig-Holstein GmbH

Fachtagung und Ausstellung Klimafreundliche Mobilität

Mobilitätskonzepte, Antriebe und Kraftstoffe für die Mobilitätswende im ländlichen Raum



Donnerstag, 8. Mai 2014
Holstenhallen Neumünster

Foto S. 2: Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Technologie des Landes Schleswig-Holstein, S. 6 und 7: istockphoto.com

sh:z das medienhaus

HALLENBETRIEBE
NEUMÜNSTER



Die Verkehrswende – eine Herausforderung fürs Land



Mobilität geht uns alle an. Wir sind es gewohnt und haben den Anspruch, jederzeit schnell, bequem und kostengünstig zur Arbeit, zum Einkaufen oder ins Konzert zu kommen. Modernes Leben und modernes Wirtschaften setzt Mobilität von Menschen und Waren voraus. Die Herausforderung der Zukunft liegt darin, möglichst klimafreundlich unterwegs zu sein.

Immerhin trägt der Verkehr mit 20 Prozent zu den umweltschädlichen CO₂-Emissionen bei, die Hälfte davon ist dem Straßenverkehr zuzurechnen. Für Schleswig-Holstein mit seinen ländlichen Räumen ist die Umsetzung der Verkehrswende eine besondere Herausforderung, denn viele der diskutierten Konzepte und Lösungen sind auf dicht besiedelte Räume zugeschnitten.

Das Land unterstützt seit Jahren einen attraktiven ÖPNV auf Straße und Schiene. Vor allem in der Fläche bleibt der Individualverkehr aber unverzichtbar. Gefragt sind intelligente Kombilösungen mit ÖPNV, Fahrrad und Pedelec ebenso wie Sammeltaxi oder Rufbus. Und nicht zuletzt rasche Fortschritte bei emissionsarmen Kraftstoffen und Antrieben. Der neue EU-Grenzwert von 95 Gramm CO₂ pro Kilometer für Neuwagen bis 2020 ist ehrgeizig. Er entspricht einem Benzinverbrauch von nur noch vier Litern pro 100 Kilometer. Mobilität verändert sich!

Freuen Sie sich auf interessante Vorträge, praxisnahe Erfahrungsberichte und eine Ausstellung von am Markt verfügbaren emissionsarmen Fahrzeugen und umweltverträglichen Kraftstoffen. Ich danke den Veranstaltern für ein ungewöhnliches Programm, das sich sowohl an die für Verkehr im Land Verantwortlichen wie an Interessenten in Firmen, Kommunen und öffentlichen Einrichtungen richtet. Machen wir die Mobilität klimafreundlich!

R. Meyer

Reinhard Meyer, Minister für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Technologie des Landes Schleswig-Holstein

Moderation

Jürgen Muhl, Stellv. Chefredakteur
sh:z das medienhaus, Flensburg

9.00 Uhr

Begrüßung

Prof. Dr. Hans-Jürgen Block,
Geschäftsführer EKSH

9.10 Uhr

**Energiewende und Mobilität:
Herausforderungen für ländliche Räume**
Reinhard Meyer, Minister für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Technologie des Landes Schleswig-Holstein

9.20 Uhr

**Mobilitäts- und Kraftstoffstrategie des Bundes –
Ziele, Maßnahmen, Erfahrungen**
Dirk Inger, Leiter Unterabteilung Klima- und Umweltschutzpolitik des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur (angefragt)

9.40 Uhr

**Zwischen Daseinsvorsorge, Klimaschutz,
Finanzierungsengpässen und gesellschaftlichem Wandel:
Anmerkungen zur Zukunft des Verkehrs im ländlichen Raum**
Prof. Dr. Alexander Eisenkopf, Zeppelin Universität Friedrichshafen, Lehrstuhl für Mobilitätsmanagement

10.20 Uhr

Diskussion und Kaffeepause

Nachhaltige ÖPNV Konzepte fürs Land

11.00 Uhr

Busantriebstechnik – Status quo und Zukunft
Prof. Dr. Ralph Pütz, Hochschule Landshut, Institut für Nutzfahrzeugforschung und Abgasanalytik

11.20 Uhr

**Mit e-bike, Elektrominibus und Hybridbus durch
Mecklenburg-Vorpommern. Ein Zwischenbericht aus dem Modellversuch INMOD**
Prof. Udo Onnen-Weber, Hochschule Wismar, Kompetenzzentrum Ländliche Mobilität

11.40 Uhr

Mehr Nahverkehr – nachhaltige Mobilität auch im Flächenland
Bernhard Wewers, Geschäftsführer LVS Schleswig-Holstein Landesweite Verkehrsservicegesellschaft mbH

12.00 Uhr

COLEXIO steuert intelligente Fahrgemeinschaften im flexiblen Bedarfsverkehr mit Taxi und Bus
Jürgen Ubben, Geschäftsführer Vineta Verkehrsgesellschaft mbH, Kiel

12.20 Uhr

Diskussion und Mittagspause

(Bio)Gas – ein emissionsarmer Kraftstoff

13.30 Uhr

Audi und Power-to-Gas: Langstrecken-Mobilität mit der Energiewende im Erdgastank
Reinhard Otten, Strategie Nachhaltige Produktentwicklung, Audi AG

13.50 Uhr

Mobil mit Erdgas. Ziele und Erfahrungen der »Initiative Erdgasmobilität«
Dr. Timm Kehler, Geschäftsführer erdgas mobil GmbH, Berlin

14.10 Uhr

Erfahrungen von Stadtwerken und Kommunen mit Erdgas- und Elektrofahrzeugen
Dipl.-Ing. Matthias Trunk, Geschäftsführer Stadtwerke Neumünster

14.30 Uhr

Diskussion

E-Mobilität für die Mobilitätswende

14.50 Uhr

Elektromobilität in einer ländlichen Region. Erfahrungen aus dem Projekt »E-Wald«
Elektromobilität Bayerischer Wald
Prof. Dr. Peter Sperber, Technische Hochschule Deggendorf

15.10 Uhr

Ein Elektrobus aus deutsch-chinesischer Kooperation: Erfahrungen aus dem Einsatz im ÖPNV
Hans-Jürgen Lamla, Geschäftsführer Kreisverkehrsgesellschaft in Pinneberg mbH

15.30 Uhr

Elektrogetriebene Kommunalfahrzeuge: Erfahrungen aus dem E.ON Hanse-Projekt
Prof. Dr. Christoph Weber, FH Kiel Kompetenzzentrum Elektromobilität

15.45 Uhr

»Elektroflotte – Vision oder Realität?«
Erfahrungen des E-Flottenbetreibers Schleswig-Holstein Netz AG
Jörg Rudat, Innovationsmanager Schleswig-Holstein Netz AG

16.00 Uhr

Diskussion

Schlusswort zur Tagung
Prof. Dr. Hans-Jürgen Block

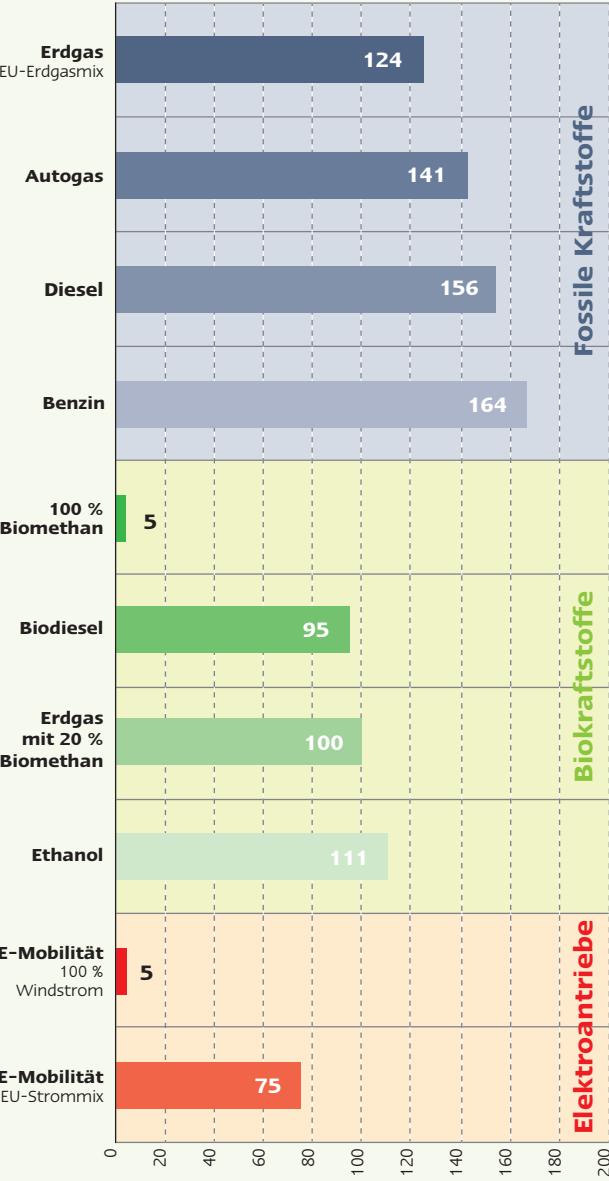
16.30 Uhr

eMobile Runde Schleswig-Holstein

9.00 bis 21.00 Uhr Ausstellung



Treibhausgasemissionen unterschiedlicher Kraftstoffe



Emissionen in Gramm CO₂ pro Kilometer unter Berücksichtigung des Ausstoßes von der Energiequelle bis zum Rad.

Quelle: Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena). Erdgas und Biomethan im künftigen Kraftstoffmix. 2011.